

Offset (in den 4 Grundfarben: C, M, Y, K)

Das Computer-to-Plate Offset-System

Das von kdg verwendete Computer-to-Plate (CTP) System benötigt keine Farbfilme mehr. Die Platten werden direkt von den digitalen Bilddaten mittels eines RIP-Servers belichtet. Dieses neuwertige System benötigt deshalb keine Passermarken oder andere Markierungen. Sie können Ihr CD-Design wie gehabt mit DTP-Software erstellen, wobei Sie einige Grundvoraussetzungen beachten müssen, um einen reibungslosen Produktionsablauf zu gewährleisten. Es ist wichtig, daß die Dokumentgröße genau 122 x 122 Millimeter (siehe Skizze) beträgt. Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Ansprechpartner im Customer Support Department. In der Druckvorbereitung bei kdg werden nur noch die vier Separationen (C, M, Y, K) erzeugt und auf den Plattenbelichter übertragen. Überflüssige Informationen auf dem Design müssen vorher von kdg entfernt werden, wodurch zusätzliche Kosten entstehen können.

Beachten Sie bitte: eine CD ist ein Spritzgussprodukt (Plastik) mit einer Aluminiumbeschichtung. Das Druckbild wird daher leicht vom Chromalin abweichen.

Wichtige Hinweise für Graphik und Repro:

Beachten Sie: um ein qualitativ hochwertiges Offset-Druckbild zu erreichen, müssen untenstehende Minimalvoraussetzungen erfüllt sein. Beachten Sie weiter: jede Abweichung von den untenstehenden Minimalanforderungen kann dazu führen, dass

- A) kdg die Druckdaten wegen Unbrauchbarkeit zurückweisen und eine Neuerstellung verlangen muss
- B) kdg das Design nach einem entsprechenden schriftlichen Auftrag neu erstellen muss. Beachten Sie weiter, dass in diesem Fall nicht nur zusätzliche Kosten anfallen, sondern sich auch die Lieferzeiten verzögern.
- C) die Qualität des Labeldrucks ganz und gar unzureichend ist

Um all dies zu vermeiden, sollten Sie folgende Punkte beachten:

1. Das Dokument sollte die Masse 122mm x 122mm haben. Die CD-Kreise müssen auf dieser Seite horizontal und vertikal zentriert sein.
2. Entfernen Sie bitte alle Passerkreuze oder ähnliche technische Anweisungen.
3. Alle Bilddaten (Originalbilder, Schriften, EPS-Dateien) müssen mitgeliefert werden. Falls EPS-Dateien eingebettete Schriften beinhalten, dann müssen diese Schriften auch beigelegt werden (sowohl Bildschirm- und Postscript-Schriftsätze).
4. Den Daten ist ein Kontrollfile (PDF) zur Kontrolle hinzuzufügen.
5. Verwenden Sie für die Labelgestaltung keine Schriftart, die kursiv und/oder kleiner als 6 Punkt ist.
6. Rasterwinkelungen: Cyan:15°, Magenta: 75°,Yellow: 0°, Black: 45°,
Bei anderen Winkelungen sind Kreuzschraffuren (Moiré) nicht auszuschließen.

Um eine größtmögliche Farbgleichheit zwischen den Drucksorten (Artwork) und dem CD-Labeldruck zu gewährleisten, empfehlen wir, eine weisse Vollfläche vorzudrucken!

Bitte spezifizieren Sie in Ihrem Auftrag, ob Sie beim Labeldruck eine weisse Basis wünschen oder nicht. Liegt keine entsprechende Angabe vor, wird nicht weiss unterlegt. Beachten Sie bitte, dass Sie auch für die weisse Basis (>Volltonfläche) Daten mitliefern müssen, wenn Sie diesen Farbhintergrund wünschen.

CD-Audio:

Auf einer CD-Audio müssen folgende Logos/Hinweise angeführt sein:

- das Logo jener Institution, wo die musikalischen Rechte verwaltet werden
z.B.: GEMA, AUME, SUISA
- das CD-Audio-Logo:
z.B.:



- sowie folgende Erklärung zum Copyright:

“ALL RIGHTS RESERVED. UNAUTHORISED COPYING, REPRODUCTION, HIRING, LENDING, PUBLIC PERFORMANCE AND BROADCASTING PROHIBITED”

CD-ROM:

Bitte beachten Sie, dass musikalische Inhalte auf Ihrer CD-Rom bei der entsprechenden Institution (GEMA, AUME, SUISA) gemeldet werden müssen.

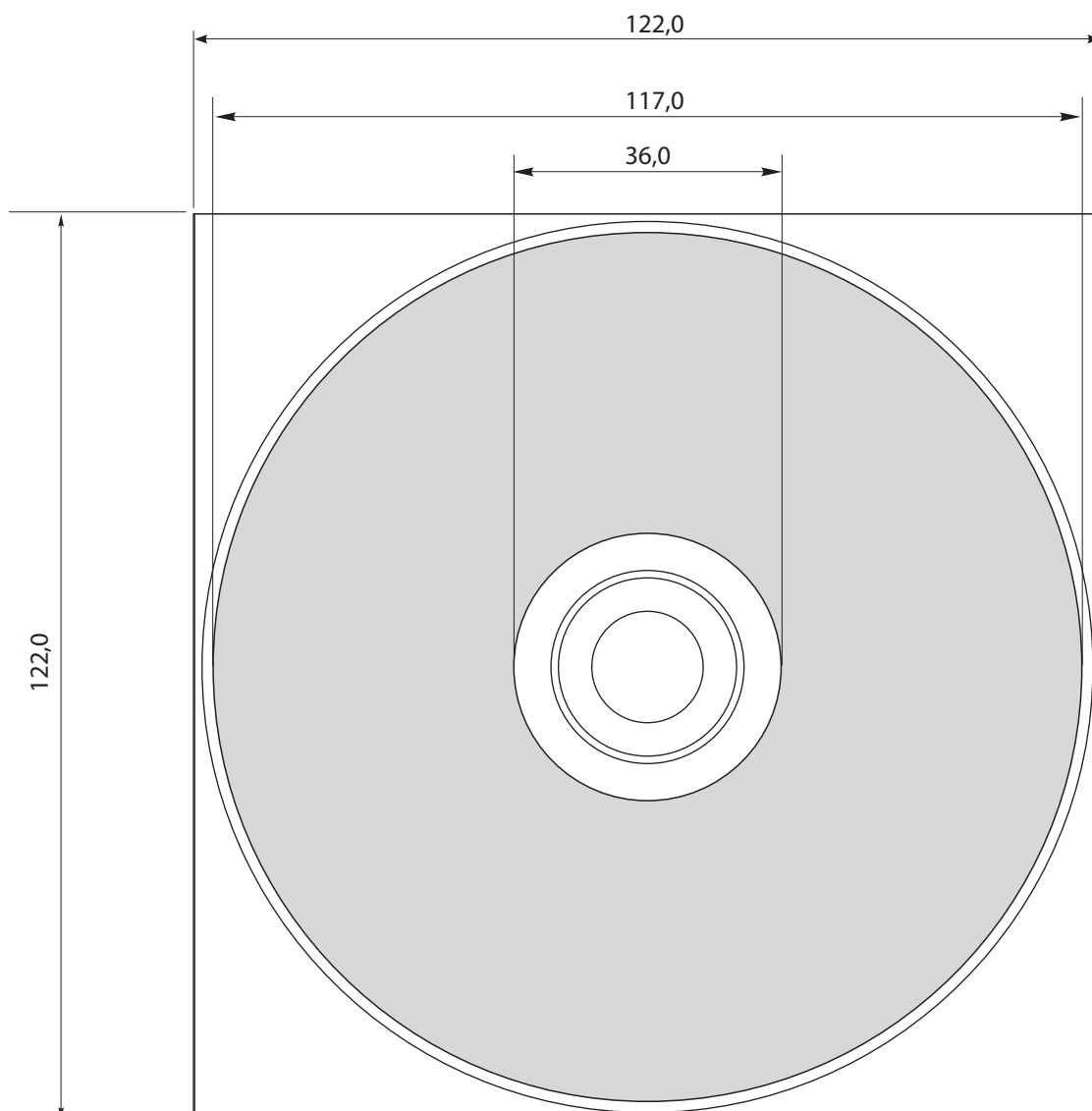
Sie können zudem folgendes Logo anführen:



Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie unter Umständen die Logos jener Unternehmen, deren Produkte Sie verwendet haben, auf Ihrer CD-Rom verpflichtend anführen müssen. Es liegt in Ihrem Verantwortungsbereich, sich hierüber zu informieren.

Schablone 1:

- Druckbereich: zwischen 36 mm Ø und 117 mm Ø
- Dieser Druckbereich stimmt mit der metallisierten Oberfläche der CD überein. Schablone 1 empfiehlt sich dann, wenn Ihre Graphik lediglich Text, aber keinen vollflächigen Druck vorsieht.
- Druck: Beim Offsetdruck kann eine oder zwei Farben zusätzlich im Siebdruckverfahren aufgetragen werden (zB. Lackschicht, Schmuckfarbe oder weiß unterdrucken) . In diesem Fall sind entsprechende Filme zur Siebherstellung mitzuliefern.
- Bitte beachten Sie die entsprechenden technischen Spezifikationen.



Schablone 2:

- Druckbereich: zwischen 23 mm \varnothing und 118 mm \varnothing .
- Schablone 2 empfiehlt sich bei vollflächigem Farbdruck.
- Druck: Beim Offsetdruck kann eine oder zwei Farben zusätzlich im Siebdruckverfahren aufgetragen werden (zB. Lackschicht, Schmuckfarbe oder weiß unterdrucken) . In diesem Fall sind entsprechende Filme zur Siebherstellung mitzuliefern.
- Bitte beachten Sie die entsprechenden technischen Spezifikationen.

